2014-03-26

Stadt Dessau-Roßlau

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	**BV/055/2014/VI-66**
Einreicher:	Tiefbauamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	17.03.2014				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	09.04.2014				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	09.04.2014				
Stadtrat	öffentlich	29.04.2014				

Titel:

Deckungskreis 5919 Unterhaltung der Straßen - überplanmäßige Aufwendung

Beschlussvorschlag:

Für den Deckungskreis 5919 wird eine überplanmäßige Aufwendung in Höhe von 87.332,71 € genehmigt.

Gesetzliche Grundlagen:	GO LSA gem. HVO-Doppik LSA, VAO 06
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	BV/315/2013/VI-66 v. 29.10.2013/VI-66 v. 29.10.2013 im Haut- u. Personalausschuss (Genehmigung ÜP Winterdienst) BV/409/2013/VI-66 v. 16.12.2013 in OB-DB (Genehmigung ÜP Niederschlagswasser)
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		**Ziel-Nummer**
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	☐	
Kultur, Freizeit und Sport	☐	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	☐	
Handel und Versorgung	☐	
Landschaft und Umwelt	☐	
Soziales Miteinander	☐	

Vorlage nicht leitbildrelevant	☒

Finanzbedarf/Finanzierung:

Haushaltsstelle/Deckungskreis: DK 5919 Unterhaltung der Straßen

Haushaltsansatz: 5.094.400,00 €

bereits erhöht um: 539.587,97 € (Winterdienst und Niederschlagswasser)

Erhöhung um: 87.332,71 €

Deckung aus:

Wenigerausgaben	**DK 5916 Bauleitplanung**	66.351,50 €
	DK 5922 Gewässerpflege	10.577,82 €
	DK 5921 Unterhaltung öffentl. Grün	7.882,47 €
	DK 5918 Vermessung	2.520,92 €
	Summe:	87.332,71 €
		==========

Zusammenfassung/ Fazit:

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Beigeordneter

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner	Hoffmann	Storz
Vorsitzender des Stadtrates	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter

Anlage 1:

Begründung:

Bedingt durch die Einführung der doppischen Buchführung ergibt sich die Notwendigkeit der Buchungen von Aufwendungen (§ 9 (1) GemHVO) für das Jahr 2013, auch wenn dementsprechende Rechnungen erst in 2014 bzw. nach Kassenschluss 2013 bei der Stadtverwaltung eingehen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Wartungsarbeiten an Lichtsignalanlagen (LSA) die gemäß Wartungsvertrag für den Zeitraum 01.09.13 bis 31.12.2013 abgerechnet werden (gleicher Sachverhalt für den Verkehrsrechner).

Weiterhin wurden durch den Stadtpflegebetrieb Leistungen im Dezember für LSA und Beschilderung sowie Winterdienst erbracht.

Der betroffene DK 5919 Unterhaltung der Straßen wurde 2013 bereits durch ÜP's für Niederschlagswasser i. H. v. 240.587,97 € bzw. für den Winterdienst 299.000,- € erhöht.

Durch die Summe von insgesamt 539.587,97 € ergibt sich nunmehr die Notwendigkeit gemäß VAO 06 einen Stadtratsbeschluss vornehmen zu lassen, um die 87.332,71 € noch ordnungsgemäß für 2013 verbuchen zu können.

Durch die periodengerechte Zuordnung der Leistungen aus 2013 bedarf es einer weiteren Erhöhung der Mittel um 87.332,71 €.